Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 103 (1977)

Heft: 1

Rubrik: Warum? : Seufzerecke unserer Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Warum sagt das Mammi zu seinem kleinen Buben «Bis lieb mit em Büsi», während es selbst seinen Pelzmantel anzieht?

M. K., Rheinfelden

Warum ist Max Frisch nicht in der DDR geblieben, um von dort aus weiter über die stetige Abnahme der Rechte - in der Schweiz zu diskutieren?

D. M., Lugano

Warum geben sich unsere Ski-Schulen alle Mühe, ihren Schülern das Fahren mit den Skis beizubringen, während die Instruktion über das Tragen der Skis im Verkehr offensichtlich vergessen

A. W., Horgen

Warum klönen die Menschen über die Rezession, während sie doch zur Zeit der Hochkonjunktur jub... - doch halt, da waren sie ja auch nicht zufrieden. Warum?

E. E., Zürich

Warum wählen wir nicht zwei Express-Bundesräte, die den nötigen Senf zu den vielen Fest-Würsten liefern?

E. H., Bürglen

Jeanmaire gewarnt? M. W., Köniz

laut? E. G., Wil

Warum wird Rudi Carrell vom laufenden Band nicht davongetragen?

A. B. O., Münchenbuchsee

Warum sendet Radio DRS in den ersten Morgenstunden mehr Lärm als Musik? F. W., Glarus

Warum gibt es so viele «helle» Köpfe, die dem Volk die Welt vernebeln? E. H., Bürglen

Warum fährt er fast immer mit Warum hat Cincera nicht vor siebzig, obwohl die Begrenzung steht auf sechzig? Warum erzwingt er sich so oft den Vortritt, selbst wenn ein Fussgänger Warum ist die Abendruhe so die Strasse betritt? Warum kümmert er sich selten um andere Leute, obwohl der Verkehr so gefährlich ist heute? Kurz: Warum ist ein Buschauffeur unfehlbar?

G. B., St.Gallen

Warum ist die «Mode» schon wieder veraltet, wenn man sich endlich entschlossen hat, sich nach ihr zu kleiden? H. W., Aarau

WELEDA SANDDORN

... bietet Ihnen die Möglichkeit einen erhöhten Vitamin C-Bedarf in der kalten Jahreszeit (z. B. bei Erkältungen, Fieber, Inappetenz, Rekonvaleszenz, Infektionen) mit einem Präparat in natürlicher Zusammensetzung zu decken.

Die Weleda stellt seit 1943 das Sanddorn-Präparat HIPPOPHAN her (als erste Firma überhaupt) aus den frischen reifen Beeren des Sanddorn-Strauches (Hippophaë Rhamnoïdes, L.).

Der Sanddorn ist der reichhaltigste Vitaminspender Europas mit einem besonders hohen Anteil an natürlichem Vitamin C.

Weleda Sanddorn HIPPOPHAN wird zubereitet aus dem Fruchtfleisch der Sanddornbeere. Es ist mit reinem Rohrzucker verarbeitet und enthält weder Streckzusätze, Konservierungsmittel,

Färbemittel noch Geschmackskorrigentien.

Weitere natürliche Inhaltsstoffe von besonderer Bedeutung sind die verschiedenen Fruchtsäuren, ein fettes Oel, Kiesel und andere mineralische Spurenelemente.

Weleda Sanddorn HIPPOPHAN trägt das Zertifikat "reich an Vitamin C" und steht unter ständiger Kontrolle des Schweiz. Vitamininstitutes in Basel.

Weleda Sanddorn HIPPOPHAN wird mit Wasser, Tee, Joghurt usw. verdünnt genommen, ist sehr ergiebig und schmeckt vorzüglich. Mit drei bis vier Kaffeelöffeln erreicht man die empfohlene Tagesdosis.

Erhältlich in Apotheken und Drogerien; Flaschen von 250 und 650 g.



WELEDA & ARLESHEIM